Bischof Oscar Romero

Ökumenischer Aufruf zum 1. Mai: Heiligsprechung von Bischof Oscar Romero längst von den Armen in der Kirche von unten vollzogen.

Christliche Initiative Romero e.V. - CIR
KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* - Deutschland
Ökumenisches Netzwerk *Initiative Kirche von unten* - IKvu

Pressemitteilung 28. April 2011

In einem internationalen Ökumenischen Aufruf zum 1. Mai 2011: „Gedenkt der Heiligsprechung des Märtyrers San Oscar Romero durch die Armen dieser Erde“ ermutigen über 350 Persönlichkeiten aus allen Konfessionen die westlichen „Kirchen der Reichen“ zu Umkehr und zu einem christlichen Aufbruch.

Unter den **Unterzeichnenden aus 16 Ländern und über 50 Organisationen** sind zahlreiche Prominente wie die **Bischöfe Jacques Gaillot** (Frankreich) **und Luís Flávio Cappio OFM** (Brasilien), **Dr. Heiner Geißler**, die ProfessorInnen **Leonardo Boff**, **Sabine Demel**, **Eugen Drewermann**, **Ulrich Duchrow**, **Hermann Häring**, **Friedhelm Hengsbach SJ**, **Franz Josef Hinkelammert**, **Gerhard Kruip**, **Hans Küng**, **Carlos Mesters O.Carm.**, **Dietmar Mieth**, **Elisabeth Schüssler Fiorenza**, **Jon Sobrino SJ** (langjähriger Mitarbeiter Romeros), **Fulbert Steffensky**, **Paulo Suess** sowie die diesjährige Dorothee Sölle-Preisträgerin Pastorin Fanny Dethloff.

San Oscar Romero wurde am 24. März 1980 während eines Gottesdienstes von einem bezahlten Killerkommando ermordet, nachdem er sich öffentlich gegen die Christenverfolgungen des Regimes gestellt hatte. Aus Rom erhielt er dafür keine Unterstützung. Nach einem Besuch bei Papst Johannes Paul II. im Frühjahr 1979 sagte er zutiefst enttäuscht: „Ich glaube, ich werde nicht noch einmal nach Rom kommen. Der Papst versteht mich nicht.“ Für Rom besaß die gute Kooperation mit der salvadorianischen Regierung Priorität. Seit seiner Ermordung wird San Oscar Romero in El Salvador und weltweit konfessionsübergreifend als Märtyrer und Heiliger verehrt.

Der „Ökumenische Aufruf“ erfolgt kurz vor der Seligsprechung von Papst Johannes Paul II. am 1. Mai 2011: Während dieser Prozess in einem außergewöhnlich beschleunigten Verfahren nach nur sechs Jahren nun positiv abgeschlossen wird, wurde die Seligsprechung Oscar Romeros immer wieder mit fadenscheinigen Argumenten blockiert: So sprach der Postulator des Seligsprechungsverfahrens, Bischof Vincenzo Paglia, wiederholt von einer „Instrumentalisierung" Romeros im Sinne der Befreiungstheologie, die zu der Verzögerung führe.

Dagegen **stellen die Unterzeichnenden des „Ökumenischen Aufrufs“ die Heiligsprechung San Oscar Romeros „von unten“ fest** – vollzogen „durch die Armen Lateinamerikas und durch Freundinnen und Freunde Jesu auf dem ganzen Erdkreis“ (Text des Aufrufs). Dieses ökumenische Verständnis von Heiligkeit orientiert sich unmittelbar an den Seligpreisungen der Bergpredigt Jesu („Selig sind …“) und **der Aufruf fordert daher keine amtliche „Kanonisation“ durch eine zentrale Kirchenbehörde von oben**.

Der Aufruf schließt mit den Worten:

„Die von unten erfolgte Heiligsprechung von San Oscar Romero ist keine Anmaßung. Wir wissen, dass nur

Gott in das Herz eines Menschen schauen kann und es uns nur bruchstückhaft möglich ist, mit Gottes Augen neu sehen zu lernen. Doch diese 'Beatifikation' ohne ein teures Verfahren von Kirchenbehörden verbreitet eine frohe Kunde unter dem Wehen des Gottesgeistes: 'Das Beispiel unseres Bruders San Oscar Romero zeigt uns, wie schön und mutig wir Menschen werden können, wenn wir beginnen, der Botschaft Jesu zuzuhören.'"

Der Aufruf wird in der "Zeit"-Beilage "Christ & Welt" www.christundwelt.de am 28. April 2011 veröffentlicht.

Der Wortlaut des Ökumenischen Aufrufs, die Namen aller beteiligten Initiativen sowie weitere Informationen unter www.ci-romero.de

Kontakt in Deutschland:

André Hagel (*Christliche Initiative Romero*)
Fon: 0251 - 8 95 03
E-Mail: hagel@ci-romero.de

Peter Bürger
Fon: 0211 - 67 84 59
E-Mail: peter@friedensbilder.de

Christian Weisner (*Wir sind Kirche*)
Mobil: 0172 - 518 40 82
E-Mail: presse@wir-sind-kirche.de

Bernd Hans Göhrig (IKvu)
Mobil: 0179 – 52 44 075
E-Mail: goehrig@ikvu.de

Peter Bürger, Bernd Hans Göhrig und Christian Weisner:
San Romero de America und die Heiligsprechung der Armen
> Telepolis
Zuletzt geändert am 31.03.2016